



Kartuschen-Gaskocher mit regelbare flamme



Technische Daten

Leistung:	500 - 1200 Watt
Verbrauch:	13 - 75 gr/h
Geräte-Norm	EN 521
Kartuschen Typ:	EN 417 mit 190 gr.

Gebrauchsanweisung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Geräte die grundlegenden Anforderungen der Gasgeräte-Richtlinie (Richtlinie 90/396/EU des Rates) erfüllen. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vorsichtig, damit Sie sich mit dem Gerät gewöhnen bevor Sie die Gaskartusche anschließen.

Wichtige Informationen für die sichere Benutzung

- Diese Geräte dürfen nur mit 190 gr. Stechgaskartuschen benutzt werden, die die Europäische Standards EN417 erfüllen, wie z.B. die Gampingaz Gaskartuschen C206.

- Das Einbauen von anderen Gaskartuschen-Typen ist nicht erlaubt und kann zu Unfällen führen.
- Die Gaskartusche darf nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen montiert werden und weit entfernt von Feuerquellen.
- Die montierte Gaskartusche darf vom Gerät entfernt werden erst wenn die ganz leer ist.
- Benutzen Sie das Gerät immer auf eine ebene Fläche.
- Während der Nutzung darf das Gerät nicht bewegt werden.
- Wenn das Gerät nicht funktioniert obwohl die Gaskartusche noch nicht leer ist, kann es sein dass das Ventil verstopft ist. Für die Reparatur oder Erneuerung des Ventils, kontaktieren Sie den Hersteller Thermogas-Pitsos oder eine autorisierte Händler des Herstellers.
- Überprüfen Sie zuerst ob alle Dichtungen in gutem Zustand sind bevor Sie die Gaskartusche montieren.
- Wenn Sie Gasverlust bemerken, entfernen Sie das Gerät sofort im Freien. Um die Stelle des Gasverlustes zu entdecken, benutzen Sie auf kein fall Feuer sondern Seifenwasser.
- Wenn die Instruktionen des Benutzens nicht eingehalten werden kann es zur Gasausströmen kommen und zur schweren Verbrennungen.

Aufbewahrung

Geräte mit eingebauter Gaskartusche, dürfen nur in Kühlen, Trockene und gut belüftete Räumen aufbewahrt werden. Die müssen geschützt sein von Sonnenstrahlen und Temperaturen mit mehr als 50° C. Die dürfen nicht unter dem Bodenuntergrund gelagert werden.

Montage der Gaskartusche

- Schließen Sie das Gerät indem Sie den Gasknopf nach rechts (-) drehen.
- Schrauben Sie den Unterboden des Gerätes ab.
- Überprüfen Sie ob die Gummidichtung in dem Innenraum der Kartuschengehäuse in gutem Zustand ist. Wenn Sie eine neue Dichtung benötigen, kontaktieren Sie den Hersteller Thermogas-Pitsos oder eine autorisierte Händler des Herstellers.

- Die Nadelspitze im Innenraum der Kartuschengehäuse, darf nicht hervorragen gegenüber der Gummidichtung.
- Legen Sie die Gaskartusche auf der Innenseite des Unterbodens.
- Schrauben Sie den Unterboden zusammen mit der Gaskartusche auf das Kartuschengehäuse.
- Nach der Montage der Gaskartusche, stellen Sie fest ob es Gasgeruch gibt. Wenn Sie Gasverluste bemerken, versuchen Sie mit Seifenwasser herauszufinden woher die kommen.

Gebrauch des Geräts

- Um das Gerät zu benutzen zünden Sie eine Flamme mit Feuerzeug oder eine Streichholz.
- Drehen Sie den Gasknopf nach links (+).
- Bringen Sie die gezündete flamme in der Nähe des Gasbrenners.
- Wenn das Gerät nicht gezündet wird, drehen Sie den Gasknopf wieder nach rechts (-) und wiederholen Sie die vorherigen Vorgänge.
- Wenn das Gerät immer noch nicht gezündet werden kann, kontaktieren Sie den Hersteller Thermogas-Pitsos oder ein autorisierter Händler des Herstellers und verlangen Sie Unterstützung.
- Um ein bereits angezündetes Gerät zu schließen, drehen Sie das Gasknopf ganz nach rechts (-).

Entfernung der Gaskartusche

- Entfernen Sie nie eine Gaskartusche die noch nicht ganz leer ist. Um das zu überprüfen, schütteln Sie das Gerät ein wenig. Wenn Sie bemerken dass in der Gaskartusche immer noch Flüssigkeit gibt, ist diese noch nicht ganz leer.
- Der Gasknopf muss ganz nach rechts (-) gedreht sein.
- Schrauben Sie den Unterboden des Gerätes ab und entfernen Sie die leere Gaskartusche.

- Entfernen Sie die Gaskartusche im freien und halten Sie einen Sicherheitsabstand von anderen Menschen.

Besonderheiten bei Modellen mit Piezo-elektronische Zündung

- Der Funke muss an einem ganz bestimmten Punkt am Brenner entstehen, und zwar dort, wo der Anteil des Gases im Gas-Luftgemisch zwischen 1,8 und 8 % beträgt. Wenn die Piezozündung während des Transports oder nach einem Sturz die Position verändert, schlägt der Funke nicht an der richtigen Stelle und der Brenner wird nicht gezündet. Deswegen wenn die Piezo-Zündung teilweise oder ganz nicht funktioniert, versuchen Sie die Position der Piezo-Nadel so zu Ändern, bis Sie an der richtige Stelle ist und einen Funk erzeugt.
- Die Piezozündung ist so eingestellt, dass Sie unter normalen atmosphärischen Bedingungen (Meeresspiegel) funktioniert. In den Bergen ist das Luft-Gasgemisch unterschiedlich, weil in der Luft weniger Sauerstoff enthalten ist. Der Anteil von 1,8 bis 8 % Gas im Luft-Gas-Gemisch kann unter Umständen nicht mehr erreicht werden. Der Brenner kann möglicherweise mit der Piezozündung nicht mehr gezündet werden.
- Vermeiden Sie den Kontakt des Piezo-Zünders mit Wasser.

Reparatur - Erhaltung

- Die Reparatur der Geräte darf nur von dem Hersteller Thermogas-Pitsos oder ein autorisierter Händler des Herstellers gemacht werden.
- Für Reparaturen dürfen nur Original Ersatzteile der Firma Thermogas-Pitsos benutzt werden.
- Nehmen Sie keine Veränderung auf die Geräte.